



setta Dickschicht 3in1

Dickschicht 3in1 Mix

Grund-, Zwischen-, und Schlussbeschichtung aus einem Gebinde für Zink und weitere NE-Metalle, Eisen-Metalle, Hart-PVC.

Produktbeschreibung	setta Dickschicht 3 in1 ist ein seidenglänzendes, dickschichtiges Eintopf-system zur Grundierung, Zwischen- und Deckbeschichtung mit unverseifbaren Bindemitteln und Zinkphosphatpigmenten zum Korrosionsschutz für innen und außen. Für die Überarbeitung von Stahl, NE-Metallen und Hart-PVC, die fachgerecht vorbereitet sind. Erst- und Renovierungsbeschichtungen von Fassadenverkleidungen, Stahlkonstruktionen, Gittermasten, Wand- und Deckenverkleidungen.
Eigenschaften	Einfache Verarbeitung, satt aufzutragen, weitestgehend beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen und Chemikalien (im konkreten Fall Beratung anfordern). Zähelastisch, schnelle Trocknung. Nicht in Kontakt mit Kunststoffdichtprofilen bringen, da reversibel. Die Verarbeitung kann durch Streichen, Rollen, Spritzen (auch Airless) erfolgen.
Anwendungsbereich	Farbiger, lösemittelhaltiger 1-Komponenten Beschichtungsstoff auf Basis eines Acrylharz-Kombinationsbinde-mittels, glimmerhaltig, thixotropiert. Korrosionsschutz von Konstruktionen aus Stahl, verzinktem Stahl und Aluminium in Land-, Stadt-, Industrie- und Meeresatmosphäre. Hallenkonstruktionen, Rohrleitungen, Brücken, Dächer, Gittermasten, Behälter, Wand-, und Deckenverkleidungen. Außerdem geeignet für die Überholung alter Beschichtungen, z.B. bandbeschichtete Blech-flächen, sowie für den Anstrich von Hart-PVC. Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.
Verträglichkeit	Nur mischbar mit leichtartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.
Lagerung	Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.
Gebindegrößen	1,0 / 2,5 / 10,0 Liter
Farbtöne	RAL 9006 weißaluminium, 9007 graualuminium, sowie Farbton weiß. >2000 weitere Farbtöne über das settamix-System mischbar DB-Farbtöne DB 701, DB 702, DB 703 (glimmerhaltig). Weitere Farbtöne: Auf Anfrage
Festkörper	ca. 55 - 65 Gew. %, je nach Farbton
Dichte	ca. 1,18 – 1,42 g/ml je nach Farbton
Verbrauch	Streichen: ca. 180 ml/qm/Anstrich. Dies entspricht 70-90 µm Trockenfilmstärke. Airless-spritzen: ca. 250 – 300 ml bei 1 Kreuzgang möglich.
Verdünnung	setta KH-Verdünnung oder Nitroverdünnung
Werkzeug	Pinsel, Rolle, Spritzgeräte

Produktinformation P100384

Reinigung der Werkzeuge	setta KH-Verdünnung oder Nitroverdünnung
Trocknung	Staubtrocken: ca. 2-3 h (Normklima +20 °C, 65 % r. F.) Griffest: Bis zu mehreren Tagen (je nach Schichtstärke)
Airless-Spritzdaten	Düsenbohrung 0,018 – 0,021 ich; Düsenwinkel 40° - 80°; Druck: ca. 160 bar
Untergrundvorbehandlung	<p>Die zu streichende Oberfläche muss sauber, trocken und tragfähig sein. Haftungsstörende Substanzen wie z. B. Fett, Wachs oder Poliermittel, aber auch Rost, Salze und andere Korrosionsprodukte entfernen. Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Bei unbekanntem oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir einen Probeanstrich.</p> <p>In schwierigen Fällen bitte vor Beginn der Arbeiten Rücksprache mit unserem technischen Außendienst halten. Während der Verarbeitung und der Trocknungsphase für gute Be- und Entlüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung und/oder Verarbeitung der Materialien im Spritzverfahren Atemschutzgerät anlegen. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken. Untergrund auf Tragfähigkeit für Anstriche prüfen Lose Anstriche entfernen, alte tragfähige Lackanstriche mit Anlauger reinigen und anschleifen</p>
Anstrichaufbau	<p>Stahl: Strahlen n. Norm-Reinheitsgrad Sa 2,5 (DIN 55928/T4), frei von Staub, Öl u. Fett. Bei geringer Belastung im Innenbereich oder außen Normalklima ohne aggressive Einflüsse oder Kondenswasserbelastung, ist gründliche maschinelle oder Handentrostung nach Norm-Reinheitsgrad St. 3 möglich.</p> <p>Stahl handentrostete Flächen: 2 – 3 Anstriche mit setta Dickschicht 3 in 1, je nach zu erwartender Belastung. Bei sehr starker Bewitterung: 1—2 Grundanstriche mit setta classic Allgrund, 2 Deckanstriche mit setta Dickschicht 3 in 1.</p> <p>Stahl bei aggressiver Beanspruchung, z. B. Industrielatmosphäre, Seeklima, in chemischen Fabriken, Nassbetrieben usw. : 1—2 Grundanstriche mit setta classic Allgrund, 2 Deckanstriche mit setta Dickschicht 3 in 1.</p> <p>Zink: Besonders wirksam ist die Dampfstrahl Reinigung mit Zusätzen nach Herstellervorschrift. Für kleinere Flächen hat sich die Ammoniak-Netz-Mittelwäsche nach BFS-Merkblatt Nr. 5 bewährt. Abscheuern mit Kunststoff-Schleifvlies, möglichst mit warmem Wasser unter Zugabe von Ammoniak und Netzmittel. (auf 10 Ltr. Nasser 0,5 Ltr. 25 %ige Ammoniaklösung + 2 Kronenkorken Netzmittel z.B. Pril) Den beim Scheuern entstandenen Schaum 10 Min. einwirken lassen, dann weiterschleifen bis der Schaum grau wird, dann gründlich mit klarem Wasser nachwaschen. Vor Beginn der Anstricharbeiten müssen die Flächen vollständig trocken sein. Evtl. vorhandene Roststellen sauber ausschleifen und mit setta classic Allgrund grundieren.</p> <p>Zink, verz. Stahl, Alu, Edelstahl, Hart-PVC: Je nach Farbton und zu erwartender Beanspruchung 1-2 Deckanstriche</p> <p>Altbeschichtungen: Ggf. ausflecken mit setta classic Allgrund und 1—2 Deckanstriche mit setta Dickschicht 3 in 1. Bei Anstrichen auf Zink oder Aluminium bitte die entsprechenden BFS Merkblätter Nr. 5 und 6 beachten.</p>

Produktinformation P100384

Aluminium:

Der Untergrund muss trocken und frei von Staub, Fett, Öl und Korrosionsprodukten sein.

Altbeschichtungen:

Gut haftende Altanstrichen werden angeschliffen, und sorgfältig gereinigt. Lose Teile sind zu entfernen, Schadstellen müssen nach Norm-Reinheitsgrad Sa 2,5 oder St 3 entrostet und mit setta classic Allgrund ausgefleckt werden.

Anmerkung

Bei feingliedrigen Konstruktionen und Profilen, wie Geländer, - Masten usw. kann es, insbesondere beim Rollen Schwierigkeiten bereiten, die vorgenannten Schichtdicken zu erreichen. Gegebenenfalls ist eine weitere Beschichtung vorzusehen

Die Eignung von setta Dickschicht 3 in 1 auf Pulverbeschichtungen muss grundsätzlich durch eine Probefläche ermittelt werden (Gitterschnitt)

Gute Beständigkeit (chem. Einflüsse) ist gegeben in Land-, Stadt-, Industrie- und Meeresatmosphäre. Außerdem gegen kurzfristige Belastung durch Seewasser, neutrale Salze, verdünnte Säuren und Laugen. Nicht beständig gegen Lösemittel, Öle, Fette, Treibstoffe, Mineralöle.

Die Schichtstärke der Beschichtung bestimmt maßgeblich die Haltbarkeit der Beschichtung. Die zu erwartende Belastung ist bei der Auswahl des Beschichtungsaufbaus zu berücksichtigen.

Bei Einsatz von Universal Abtönpasten, z.B. Mixol, beachten Sie bitte die Technischen

Merkblätter der Hersteller. Bitte bei Anstrichen auf Zink das BFS-Merkblatt Nr. 5, bzw. auf Aluminium das BFS-Merkblatt Nr. 6, beachten. Bei Arbeiten an asbesthaltigen Untergründen unbedingt die TRGS 519 einhalten. Auf Coil-Coating- Pulver- und PVC-Beschichtungen empfehlen wir einen Probeanstrich mit anschließender Haftungsprüfung (Gitterschnitt).

Verarbeitungstemperatur: Mindestens + 8°C (Anstrichstoff u. Untergrund)

Bei den Farbtönen RAL 9006 und 9007 wird das beste Ergebnis im Spritzverfahren erzielt.

Ergänzungsprodukte

SettaProfi Grund EG, setta Acryl-Grund, Hydro-Acryl-Tiefgrund, setta Aqua Haft- und Sperrgrund, setta Allcolor

Hinweise

Spritznebel nicht einatmen. Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt

Bitte beachten Sie beim Einsatz von Verdünnungsmitteln die Angaben der Sicherheitsdatenblätter. Bei Zugabe von Verdünnungsmitteln kann der zulässige VOC Grenzwert für das Produkt unter Umständen überschritten werden.

GEFSTOFFV:

Entzündlich, Nicht in die Hände von Kindern und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Aerosol (Spritznebel) nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben! Hinweis: enthält 2 Butanonoxim und Kobalt-II-Salze; kann allergische Reaktionen auslösen.

VBF: entfällt

GISBAU-CODE: M-PL 03

Die Angaben dieser Technischen Produktinformation wurden nach intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger Erfahrung zusammengestellt. Sie sollen den Anwender und Verbraucher informieren und unterstützen. Die technischen Daten entsprechen der Rezeptur des Herstellers. Wegen der

Produktinformation P100384

Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungsbedingungen und Untergrundverhältnisse kann keine Gewähr im Einzelfall aus unseren Angaben übernommen werden. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren alle früheren Angaben ihre Gültigkeit.